

**Bericht
des Aufsichtsrats der
AUTO1 Group SE
für das Geschäftsjahr 2021**

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

der Aufsichtsrat der Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2021 die ihm durch Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung zugewiesenen Aufgaben gewissenhaft wahrgenommen. Dieser Bericht informiert über die Arbeit des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2021.

Der Aufsichtsrat hat den Vorstand im Berichtsjahr kontinuierlich überwacht und ihn bei allen für die Gesellschaft wesentlichen Belangen beratend begleitet. Zur Überwachung des Vorstands bedient sich der Aufsichtsrat eines nach seinen Vorgaben gestalteten Berichtssystems; ferner sind Maßnahmen von besonderer Bedeutung dem Aufsichtsrat vorab zur Zustimmung vorzulegen. Dadurch ist der Aufsichtsrat über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns jeweils zeitnah informiert und in Entscheidungen von grundlegender Bedeutung stets eingebunden.

Arbeit des Aufsichtsrats; Sitzungsteilnahmen; Zusammenwirken von Aufsichtsrat und Vorstand

Insgesamt tagte der Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2021 in 9 Sitzungen, an denen Mitglieder des Aufsichtsrats sich zum Teil per Videokonferenz einwählten. Der gesetzlich vorgeschriebene Turnus von zwei Sitzungen je Kalenderhalbjahr wurde dabei eingehalten. Darüber hinaus gab es mehrfach Beschlussfassungen des Aufsichtsrates im Umlaufverfahren. Die Mitglieder des Aufsichtsrats haben im Berichtszeitraum wie folgt an den Sitzungen des Aufsichtsrats teilgenommen:

Name	Sitzungen	Bemerkung
Dr. Gerhard Cromme	9/9	-
Andrin Bachmann	9/9	-

Gerd Häusler	9/9	-
Anthony Doeh	4/4	Bis 02.02.2021
Hakan Koç	9/9	
Sylvie Mutschler	5/5	Seit 03.02.2021

Im Geschäftsjahr 2021 berichtete der Vorstand der Gesellschaft dem Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend, sowohl in den regulären Sitzungen als auch bei Bedarf außerhalb von Sitzungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft und des Konzerns sowie zu Fragen des Risikomanagements und der innerbetrieblichen Kontrollsysteme. Im Rahmen dieses Prozesses hat der Vorstand den Aufsichtsrat über alle relevanten Fragen der Strategie, der operativen Planung und der damit verbundenen Risiken und Chancen, der wirtschaftlichen Entwicklung der Gesellschaft sowie über alle relevanten geschäftspolitischen Vorgänge informiert. Der Inhalt der Berichte wurde in den Sitzungen des Aufsichtsrats intensiv diskutiert. Vorstand und Aufsichtsrat haben dabei eingehend über alle bedeutenden Geschäftsvorgänge und wesentlichen Entscheidungen des Geschäftsjahres 2021 beraten.

Auch außerhalb der Sitzungen standen die Mitglieder des Aufsichtsrats mit denen des Vorstands regelmäßig in Kontakt, insbesondere der Vorsitzende des Aufsichtsrats und der Vorsitzende des Prüfungsausschusses.

Zu Maßnahmen, die dem Aufsichtsrat vom Vorstand zur Zustimmung vorzulegen waren, wurden vom Vorstand die erforderlichen Informationen für die Entscheidungsfindung des Aufsichtsrats zur Verfügung gestellt.

Eine Einsicht in weitere Dokumente über die Berichte und Beschlussvorlagen des Vorstands hinaus war im Berichtsjahr nicht erforderlich.

Umgang mit Interessenkonflikten

Beschlüsse des Aufsichtsrats im Berichtsjahr im Zusammenhang mit dem Long Term Incentive Program 2017 wurden ohne Beteiligung von Hakan Koç als ehemaliges Vorstandsmitglied und Begünstigter des Long Term Incentive Programs 2017 gefasst.

Schwerpunkte der Arbeit des Aufsichtsrats

In vier Sitzungen im Januar und Februar 2021 beschäftigte sich der Aufsichtsrat intensiv mit dem bevorstehenden Börsengang im Februar 2021. Ebenso wurde der Präsidialausschuss gebildet und dessen Mitglieder gewählt. Für den Aufsichtsrat und den Vorstand beschloss der Aufsichtsrat neue Geschäftsordnungen.

In seiner Sitzung im März 2021 stimmte der Aufsichtsrat der Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital zur Abwicklung von Ansprüchen aus dem Long Term Incentive Program 2017 zu. Auch wurde die Strategie des Unternehmens nach dem Börsengang erörtert.

Im April 2021 hat der Aufsichtsrat den Jahres- und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2020 in Anwesenheit des Wirtschaftsprüfers detailliert besprochen und beide gebilligt bzw. festgestellt. Ferner beschloss der Aufsichtsrat die Tagesordnung für die ordentliche Hauptversammlung 2021 und das Vergütungssystem für den Vorstand.

In der Sitzung im Juni 2021 präsentierte der Vorstand einen Überblick über die bisherige Geschäftsentwicklung des Jahres. Auch wurde der aktuelle Stand der Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit der Minderheitsbeteiligung an der AUTO1 FT GmbH sowie die erste Hauptversammlung der Gesellschaft besprochen. Im Anbetracht der CoViD-19 Pandemie fand diese gemäß den gesetzlichen Vorgaben virtuell statt.

Im September 2021 befasste sich der Aufsichtsrat mit dem Halbjahresabschluss sowie Themen des nichtfinanziellen Konzernberichts (ESG Reporting). Darüber hinaus wurde die Entwicklung des Unternehmens seit dem Börsengang und die Aufnahme in den MDax besprochen und eine Änderung der Geschäftsordnung des Vorstands beschlossen.

Im November 2021 wurde das Budget für das Geschäftsjahr 2022 verabschiedet und die Entwicklung des Unternehmens, sowie der Aktie seit dem Börsengang gemeinsam mit dem Vorstand erörtert.

Prüfungs- und Risikoausschuss

Der Aufsichtsrat hat einen Prüfungs- und Risikoausschuss („Prüfungsausschuss“) gebildet. Dieser befasst sich insbesondere jeweils im Vorfeld der Sitzungen des Aufsichtsrats neben der Überwachung der Rechnungslegung, des Rechnungslegungsprozesses, der Bilanzierung und der Abschlussprüfung, den Quartalsmitteilungen auch mit dem internen Kontrollsystem und dem Risikomanagement sowie dem Aufbau und der laufenden Arbeit der internen Revision. Ebenso bereitet er Entscheidungen des Aufsichtsrats rund um diese Themen vor und nimmt seine sonstigen gesetzlichen und in der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats niedergelegten Aufgaben wahr.

Der Prüfungsausschuss besteht aus den drei Mitgliedern Gerd Häusler (Vorsitzender des Prüfungsausschusses), Dr. Gerhard Cromme und Andrin Bachmann. Im Geschäftsjahr 2021 tagte der Ausschuss in sechs Sitzungen. Vier der Sitzungen des Prüfungsausschusses wurden per Videokonferenz abgehalten, um den CoVid-19 bedingten Restriktionen Rechnung zu tragen. Zwei der Sitzungen des Prüfungsausschusses fanden als physische Präsenzsitzung statt. Sämtliche Mitglieder des Prüfungsausschusses waren jeweils in allen Sitzungen anwesend.

Präsidial- und Nominierungsausschuss

Der Präsidial- und Nominierungsausschuss („Präsidialausschuss“) wurde im Vorfeld des Börsengangs im Januar 2021 gebildet und besteht aus den drei Mitgliedern Dr. Gerhard Cromme (Vorsitzender des Präsidial- und Nominierungsausschusses), Gerd Häusler und Hakan Koç. Der Präsidial- und Nominierungsausschuss bereitet bestimmte Beschlussfassungen des Aufsichtsrats vor und entscheidet anstelle des Aufsichtsrats über die in der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats näher bestimmten Gegenstände; er benennt ferner als Nominierungsausschuss dem Aufsichtsrat geeignete Kandidaten für dessen Vorschläge an die Hauptversammlung zur Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern. Der Präsidial- und Nominierungsausschuss tagte im Geschäftsjahr 2021 dreimal. Die Sitzungen des Präsidialausschusses wurden

per Videokonferenz abgehalten, um den CoVid-19 bedingten Restriktionen Rechnung zu tragen. Sämtliche Mitglieder des Präsidialausschusses waren jeweils in allen Sitzungen anwesend.

Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2021

Die Hauptversammlung vom 14. Januar 2021 hat auf Vorschlag des Aufsichtsrats die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Berlin, zum Abschluss- und Konzernabschlussprüfer der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2021 bestellt.

Die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss der AUTO1 Group SE und den Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 geprüft und jeweils mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die vorgenannten Unterlagen wurden allen Mitgliedern des Aufsichtsrats rechtzeitig zur Verfügung gestellt und in den Sitzungen des Prüfungsausschusses vom 21. März 2022 und 4. April 2022 sowie in der Sitzung des Aufsichtsrats vom 21. März 2022 und 4. April 2022 jeweils eingehend behandelt. Der Abschlussprüfer nahm an der Sitzung des Prüfungsausschusses am 21. März 2022 teil, berichtete über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung und stand während der Beratungen für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung. Der Aufsichtsrat ist auf der Grundlage seiner eigenen Prüfung zu dem Ergebnis gekommen, dass der Jahres- und Konzernabschluss zum 31. Dezember 2021 sowie der zusammengefasste Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 keinen Anlass zu Einwendungen geben und hat sich dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer angeschlossen.

Der Aufsichtsrat hat mit Beschluss vom 4. April 2022 den Jahres- und Konzernabschluss der AUTO1 Group SE zum 31. Dezember 2021, den zusammengefassten Lagebericht sowie den gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht für das Geschäftsjahr 2021 jeweils gebilligt. Der Jahresabschluss der AUTO1 Group SE für das Geschäftsjahr 2021 ist damit festgestellt.

Corporate Governance und Entsprechenserklärung

Die Aktien der AUTO1 Group SE wurden erstmals im Februar 2021 zum Handel im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse zugelassen.

Vorstand und Aufsichtsrat haben im Februar/März 2022 die Entsprechenserklärung nach § 161 Aktiengesetz (AktG) abgegeben und diese den Aktionären auf der Webseite der Gesellschaft unter <https://ir.auto1-group.com> im Bereich „Corporate Governance“ dauerhaft zugänglich gemacht. Mit wenigen Ausnahmen, die in der Erklärung erläutert werden, folgt die AUTO1 Group SE seit dem 25. Januar 2021 den Empfehlungen des Kodex in seiner derzeit geltenden Fassung vom 16. Dezember 2019.

Zusammensetzung des Aufsichtsrats und des Vorstands

Die folgenden Personen gehörten im Geschäftsjahr 2021 dem Aufsichtsrat der Gesellschaft an: Dr. Gerhard Cromme, Andrin Bachmann, Gerd Häusler, Antony Doeh (bis 02.02.2021), Hakan Koç und Sylvie Mutschler (seit 03.02.2021). Eine Tabelle, die für das Geschäftsjahr 2021 die Mitglieder des Aufsichtsrats mit ihren jeweiligen Amtszeiten sowie die Zusammensetzung der Ausschüsse zeigt, ist diesem Bericht angefügt.

In der außerordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 2. Februar 2021 wurde das Amt des Mitglieds des Aufsichtsrats Anthony Doeh einvernehmlich mit Wirkung zum Ablauf des 2. Februar 2022 beendet. Die außerordentliche Hauptversammlung wählte sodann mit Wirkung ab dem 3. Februar 2022 Sylvie Mutschler als Nachfolgerin für Anthony Doeh in den Aufsichtsrat.

Der Vorstand der AUTO1 Group SE bestand im Geschäftsjahr 2021 aus den beiden Mitgliedern Christian Bertermann und Markus Boser.

Dank des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands sowie allen Mitarbeiter*innen des Konzerns für ihre erfolgreiche Arbeit und den persönlichen Einsatz im Geschäftsjahr 2021, durch den die Erfolgsgeschichte der AUTO1 Gruppe weiter fortgeschrieben wird.

Berlin, im April 2022

Für den Aufsichtsrat

Dr. Gerhard Cromme

Vorsitzender des Aufsichtsrates

Mitglieder des Aufsichtsrats, des Prüfungsausschusses und des Präsidialausschusses im Geschäftsjahr 2021

Name, Funktion	Ausgeübter Beruf	Mitglied seit	Bestellt bis
Dr. Gerhard Cromme, Vorsitzender	Aufsichtsrat	2018	2024
Andrin Bachmann, stellvertretender Vorsitzender	Risikokapitalanleger	2018	2024
Gerd Häusler, Mitglied	Kaufmann	2018	2024
Anthony Doeh, Mitglied		24.09.2020	Zum 02.02.2021 ausgeschieden
Hakan Koç, Mitglied	Unternehmer	01.12.2020	2024
Sylvie Mutschler, Mitglied	Unternehmerin	03.02.2021	2024

Prüfungs- und Risikoausschuss (Audit Committee)

Name	Position
Gerd Häusler	Vorsitzender
Dr. Gerhard Cromme	Mitglied

Andrin Bachmann	Mitglied
-----------------	----------

Präsidial- und Noniminierungsausschuss (Presidential Committee)

Name	Position
Dr. Gerhard Cromme	Vorsitzender
Gerd Häusler	Mitglied
Hakan Koç	Mitglied